

GESCHÄFTSBERICHT 2020



**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank eG

Büchen · Crivitz · Hagenow · Plate

Das ist meine Bank!



Raiffeisenbank eG

Büchen · Crivitz · Hagenow · Plate

Das ist meine Bank!



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Vorstandes	04-05
Neueröffnung Crivitz & Pampow	06-07
Modernes Wohnen in Büchen	08
Impressionen	09
Engagement für unsere Region	10-13
Für Sie vor Ort - Filialen im Überblick	14
Auszüge aus dem Lagebericht	15-17
Bericht des Aufsichtsrates	18-19
VR Mobile / Mitgliedschaft	20-21
Auszüge aus dem Jahresabschluss/ Gewinn- und Verlustrechnung/ Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung/ Vorschlag für die Ergebnisverwendung	22-25
Impressum	26

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



*Verehrte Mitglieder,
geschätzte Kunden,
liebe Geschäftspartner!*

Das vergangene Geschäftsjahr stand ganz im Einfluss der Corona-Pandemie und deren Auswirkungen auf das tägliche Leben für uns alle. Nach den Ereignissen im Frühjahr 2020 und dem verordneten ersten Lockdown ist eine große Unsicherheit im Umgang mit den Corona-Themen sowie der Weiterführung der uns bisher bekannten Lebensumstände entstanden, die sich bis heute nicht vollständig aufgelöst hat. Jeder Einzelne von uns hat in den vergangenen Monaten aber immer besser gelernt, mit den Themen umzugehen.

Die Ausmaße der Einschränkungen, welche die Corona-Pandemie mit sich bringt, hätten wir uns alle nicht träumen lassen. Auch die Geschwindigkeit, mit der das auf uns alle eingestürzt ist, sucht man in der bisherigen Geschichte vergeblich. Wir haben - soweit möglich - versucht, die "Ruhe zu bewahren" und ein Höchstmaß an Normalität aufrecht zu erhalten. Wir konnten zeitweise nur "auf Sicht fahren bzw. handeln". Das heißt, fast jeden Tag war aufgrund der Veränderungen eine neue Situation zu beurteilen und zu lösen. Aus heutiger Sicht betrachtet, hat dies bisher recht gut funktioniert.

Die politischen Entscheidungen und Beschlüsse zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung hatten natürlich auch Auswirkungen auf unser wirtschaftliches Tun und Handeln. Hierbei konnten wir allerdings durch das Vertrauen der Mitglieder und Kunden sowie den besonderen Einsatz unserer Mitarbeiter gut bestehen und unsere Aufgaben im Wirtschaftssystem erfüllen. Durch die stetige Öffnung der Filialen konnten wir finanzielle Sicherheit und Stabilität vermitteln. Für uns ist die geöffnete Filiale das sichtbare Zeichen unserer Präsenz. Gerade in schwierigen Zeiten zeigt sich, dass wir, die Raiffeisenbank eG, ein verlässlicher Partner sind.

Inwiefern die Corona-Pandemie einen Einfluss auf unser bisheriges Geschäftsmodell hat, wird sich erst in den nächsten Jahren zeigen. Erste Anzeichen für ein verändertes Kundenverhalten und einen steigenden Digitalisierungsdruck können wir schon heute im Bereich des Zahlungsverkehrs erkennen.

Im Frühjahr sind im Zuge des Lockdowns die Kapitalmärkte bei den Aktien und Anleihen weggebrochen. Viele Unternehmen sind stark durch die Auswirkungen in Mitleidenschaft gezogen worden. Die Politik hat mit einer

Geldflut und diversen Förderprogrammen gegengesteuert und damit den Druck auf unsere Haupteinnahmequelle, die Zinsmarge, weiter erhöht. Im Firmen- und Gewerbekundenbereich konnten wir den betroffenen Kunden unter die Arme greifen. Die staatlichen Förderprogramme erwiesen sich hierbei nur teilweise als hilfreich.

Eine Änderung der Zinspolitik und der Kapitalmarktverhältnisse ist somit weiterhin nicht ersichtlich. Insofern haben wir uns entschlossen, das zinsunabhängige Geschäft unter anderem durch die zwei Mehrfamilienhäuser in Büchen sowie durch den Erwerb einer Beteiligung an einer GmbH mit einem Immobilienvermögen zu stärken und damit unsere Ertragsbasis breiter zu streuen. Bei der Errichtung von neuen Gebäuden und bei den Modernisierungen der Bestandsgebäude achten wir auf die Einhaltung der neuesten Energiestandards.

Im Geschäftsjahr 2020 konnte im Kreditgeschäft trotz der Einschränkungen ein gutes Wachstum generiert werden. Aktuell haben wir mit fast 500 Mio. EUR Kreditinanspruchnahme (ca. 5 % Wachstum) den historisch höchsten Stand erreicht. Auch bei den Kundeneinlagen sind wir überproportional gewachsen. Hier konnten wir ebenso einen Rekordwert von über 500 Mio. EUR (ca. 16 % Wachstum) verzeichnen.

Der Zinsüberschuss ist aufgrund des Wachstums sowie aufgrund von Sonder-/Einmaleffekten i.H.v. ca. 1 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Der Provisionsüberschuss liegt etwas über dem Vorjahresniveau. Die Verwaltungsaufwendungen sind insgesamt nur geringfügig angestiegen. Insofern konnten wir gegenüber dem Vorjahr ein verbessertes Betriebsergebnis vor Bewertung erreichen. Das Bewertungsergebnis ist im Kredit- und Eigenanlagenbereich negativ, aber insgesamt tragbar und liegt nur geringfügig über unserer Planung. Das Betriebsergebnis nach Bewertung liegt über dem Vorjahreswert.

Unsere Gartenmärkte konnten 2020 verbesserte Umsätze erzielen. Bei den Tankstellen waren diese jedoch rückläufig. Der Warenrohgewinn konnte insgesamt gegenüber dem Vorjahr leicht gesteigert werden. Das Warenergebnis ist allerdings nur knapp positiv, da die Aufwendungen für die Modernisierung der Tankstelle in Pampow das Ergebnis 2020 belasteten.

Dass unsere Raiffeisenbank so gut durch das schwierige Jahr 2020 gekommen ist, lag natürlich auch am täglichen Einsatz unserer Mitarbeiter. Hierfür möchten wir einen ganz besonderen Dank aussprechen. Ebenso bedanken möchten wir uns auch beim Aufsichtsrat sowie allen Partnern des genossenschaftlichen Finanzverbundes und dem Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. für die stets hilfreiche Zusammenarbeit.

Bei Ihnen, unseren Mitgliedern und Kunden, bedanken wir uns natürlich auch vielmals. Daher möchten wir Sie an unserem guten Ergebnis angemessen beteiligen. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Mitgliederversammlung daher eine Dividendenzahlung von 6 % zzgl. Bonus von 1 % = insgesamt 7 % vor.

Für das bereits laufende Geschäftsjahr 2021 und auch für das Folgejahr 2022 lassen unsere Planungsrechnungen bei einem verhaltenen Wachstum im Kundengeschäft ein angemessenes, jedoch geringeres Betriebsergebnis erwarten. Hierbei müssen wir von einer weiterhin fallenden Zinsmarge aufgrund des aktuell anhaltend niedrigen Zinsniveaus ausgehen.

Doch das wichtigste Motto für die nächste Zeit ist und bleibt: Bleiben Sie gesund! Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen einen kleinen Einblick in die Aktivitäten Ihrer Raiffeisenbank eG geben. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen.

Herzlichst Ihr Vorstand

Guido Bloch

Daniel Horn

Neueröffnung Filiale Crivitz



Am 19. Mai 2020 begrüßte das Team unserer Crivitzer Filiale alle Mitglieder und Kunden in den frisch renovierten Geschäftsräumen. Nach einigen Monaten Umbau- und Modernisierungsarbeiten erscheinen die Service- und Beratungsräume seither in einem modernen Design und mit einer neuen Raumaufteilung.

Helle und freundlich eingerichtete Räume schaffen eine angenehme Atmosphäre. Motive aus Crivitz und Umgebung an den Wänden unterstreichen unsere Verbundenheit zur Region. Das Raumkonzept wurde völlig neu gestaltet und die ganzheitliche und individuelle Bankberatung rückt mehr denn je in den Fokus.

Im Selbstbedienungs-Bereich der Filiale steht modernste Technik zur Verfügung. Hier kann rund um die Uhr unter anderem Geld verfügt oder eingezahlt werden, Überweisungen getätigt oder Kontoauszüge gedruckt werden.

Besuchen Sie uns gern in Crivitz. Wir freuen uns auf Sie!



Neueröffnung Tank-Treff Pampow



Auch die Tankstelle in Pampow eröffnete nach umfangreichen Sanierungen und Modernisierungen am 10. Juni 2020 wieder ihre Türen.

Neben einer neuen Fahrbahn wurden die Zapfsäulen erneuert und sowohl im Innen- als auch im Außenbereich erstrahlt der Tank-Treff in einem ganz neuen Farbkonzept.

Der Shop hat ein modernes Design aus Holz- und frischen Grüntönen erhalten. Zusätzlich wurde ein neuer Imbissbereich geschaffen. Hier kann das Team um Leiterin Bärbel Schmill seither das Speisenangebot erweitern und belegte Brötchen und vieles mehr anbieten.

Mit einer AdBlue Tanksäule bietet der TankTreff einen besonderen Service. So können Kunden ganz bequem neben ihrem Diesel gleich AdBlue tanken.

Durch den Selbstbedienungsautomaten ist das Tanken auch außerhalb der Öffnungszeiten problemlos möglich - 24 Stunden am Tag.



Großer Sandkamp 18

Modernes Wohnen in Büchen

Im Herbst 2019 begannen die Bauarbeiten für unsere zwei Mehrfamilienhäuser im Großen Sandkamp 16 und 18 in Büchen. Das neu erschlossene Baugebiet befindet sich in der Ortsrandlage Büchen-Pötrau und ist mittlerweile mit zahlreichen Ein- und Mehrfamilienhäusern für viele Familien zum neuen Lebensmittelpunkt geworden.

Unsere Mehrfamilienhäuser bieten zusammen 20 individuelle Wohneinheiten mit viel Platz für modernes und anspruchsvolles Wohnen. Die unterschiedlich großen Wohnungen verteilen sich jeweils auf drei Etagen, die alle bequem über einen großen Fahrstuhl erreichbar sind.

Jede Wohnung ist mit einer Einbauküche ausgestattet und verfügt über eine großzügige Terrasse oder einen Balkon. Lichtdurchflutete Räume, Fußbodenheizung, moderne Bodenbeläge, elektrische Außenjalousien sowie ein Hausmeisterservice bieten einen hohen Wohnkomfort.

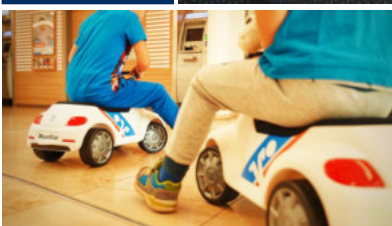


Beispiel Dachterrasse



Beispiel Wohnbereich mit offener Küche

Mehr Informationen unter: www.die-raiffeisenbank.de/wohnen-in-buechen



Das ist meine Bank!

www.die-raiffeisenbank.de/imagefilm



Engagement für unsere Region

Im Jahr 2020 verlief vieles anders - so auch unsere Spendenübergaben. In den vergangenen Jahren haben wir traditionell zahlreiche Vereine, Kitas, Schulen und gemeinnützige Einrichtungen zu einer vorweihnachtlichen Spendenveranstaltung eingeladen. Darauf mussten wir 2020 leider verzichten. Trotzdem überreichten wir viele Spenden in unserem Geschäftsgebiet - dieses Mal eben nur einzeln an jeden Verein, mit dem nötigen Abstand aber mit einem noch herzlicheren Dankeschön für die geleistete Arbeit und das ehrenamtliche Engagement! Einige Bilder der Übergaben haben wir hier für Sie zusammengestellt.



Europaschule Hagenow



Freiwillige Feuerwehr Sähms



DRK-Wiesen Kita Büchen



Förderverein Schwarzenbeker Zwerge



ASB Freizeithaus „Sausewind“ Hagenow



Kita „Sonnenblume“ Sülstorf



Volkshochschule Schwarzenbek



Grundschule „Am Mühlenteich“ Hagenow



TSV Schwarzenbek von 1899 e.V.



Freiwillige Feuerwehr Müssen



Mutter/Vater-Kind Haus Schwarzenbek



Jugendfeuerwehr Büchen



Grundschule Gammelin

VR-Herzensmensch

Engagement mit Herz



Mit dem Engagement-Preis „VR Herzensmensch“ würdigten die Volksbanken Raiffeisenbanken Menschen, die sich sozial und gesellschaftlich besonders engagieren.

Damit wollen wir „Danke“ sagen und auch anderen Mut machen, sich zu engagieren. Denn Menschen, die sich aus eigener Initiative für das Gemeinwohl einsetzen, sind das Rückgrat unserer Gesellschaft.

Unser „VR Herzensmensch“ 2020 ist Ilke Voss. Mit großer Herzlichkeit setzt sich die Pinnowerin für Sternchen- und Frühcheneltern ein. Wir finden das großartig und belohnen so viel Einsatz mit 500 Euro.



Unsere Mitarbeiter – Jubiläen und Prüfungen



40 Jahre • Lothar Drews



20 Jahre • Nils Geese



25 Jahre • Dagmar Bull



10 Jahre • Lea Bull und Chris Schwanda

Sterne des Sports

Die Auszeichnung für gesellschaftliches Engagement von Sportvereinen



Den „Großen Stern des Sports“ in Bronze 2020 nahm Dorit Stövhase-Klaunig vom Gesundheitssport Lewitz e.V. entgegen. Der Sportverein zählt 50 Mitglieder und wurde für sein besonderes gesellschaftliches Engagement ausgezeichnet.

Der Verein bewarb sich mit dem Projekt „TanzTag“, an dem ein KANTAERA-Workshop und ENERGY-DANCE angeboten wird. Menschen aller Altersgruppen erfahren hier beim gemeinsamen Tanzen Lebensfreude und Bewegungslust in der Gemeinschaft.

Die Auszeichnung ist mit 1.000 Euro dotiert und ist die Eintrittskarte für die nächste Wettbewerbsrunde – die „Sterne des Sports“ in Silber auf Landesebene. Hier erreichte der Verein den vierten Platz und erhielt noch einmal 500 Euro für die Vereinskasse und den Stern des Sports in Silber.



25 Jahre • Sabine Huhsch



10 Jahre • Florian Tyransky



Abschluss Bankkauffrau • Hilde Brink

- | | |
|----------|---|
| 20 Jahre | Nadine Oldenburg
Thomas Schütze |
| 30 Jahre | Clivia Jäger
Bärbel Schmill
Annette Scheimann |
| 40 Jahre | Petra Diehn |



40 Jahre • Gabi Nill



Unser Geschäftsgebiet

Marktbereich Büchen | Schwarzenbek

- » Büchener Str. 8 • 21514 Büchen
- » Raiffeisenstr. 11 • 21516 Müssen (SB-Filiale)
- » Hamburger Str. 9b • 21493 Schwarzenbek

Raiffeisen-Märkte

- » Raiffeisenstr. 11 • 21516 Müssen
- » Steegener Chaussee 1a • 19230 Hagenow
- » Kirchplatz 12 • 19249 Lübbtheen

Marktbereich Hagenow | Pampow

- » Robert-Stock-Str. 13 • 19230 Hagenow
- » Buchenstr. 2 • 19075 Pampow
- » Hagenower Str. 11 • 19230 Picher (SB-Filiale)

Tank-Treff

- » Bahnhofstr. 12 • 19075 Pampow
- » Berliner Str. 6 • 19260 Vellahn

Marktbereich Plate | Crivitz

- » Störstr. 7 • 19086 Plate
- » Bahnhofstr. 40 • 19077 Rastow (SB-Filiale)
- » Schweriner Str. 1 • 19077 Lubesse (SB-Filiale)
- » Am Markt 9 • 19089 Crivitz
- » Schlossstr. 5 • 19067 Leezen (SB-Filiale)



AUSZÜGE AUS DEM LAGEBERICHT

Die Entwicklung unserer Raiffeisenbank eG im Geschäftsjahr 2020

Bilanzsumme

	Berichtsjahr TEUR	2019 TEUR
Bilanzsumme	698.934	623.202
Außerbilanzielle Geschäfte*	53.287	42.271

*Hierunter fallen die Posten unter dem Bilanzstrich 1 (Eventualverbindlichkeiten) und 2 (Andere Verpflichtungen).

Das Bilanzsummenwachstum resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber Kunden. Höhere unwiderrufliche Kreditzusagen führten zu einem Anstieg der außerbilanziellen Geschäfte.

Aktivgeschäft

	Berichtsjahr TEUR	2019 TEUR
Kundenforderungen	498.991	474.144
Wertpapieranlagen	74.396	69.225
Forderungen an Banken	78.049	44.627

Im Geschäftsjahr konnte das Kundenkreditgeschäft um 5,2 % ausgebaut werden. Der Schwerpunkt unseres Kreditgeschäftes liegt in den Bereichen Landwirtschaft, Dienstleistungen sowie dem privaten Wohnungsbau.

Freie Liquidität konnte zum Teil in Wertpapieren angelegt werden. Dabei wurde vorrangig in Anleihen und Schuldverschreibungen von öffentlichen Emittenten investiert. Darüber hinaus erhöhten sich die Forderungen an Kreditinstitute deutlich um TEUR 33.422.

Passivgeschäft

	Berichtsjahr TEUR	2019 TEUR
Bankrefinanzierungen	100.888	100.537
Spareinlagen	183.733	177.972
andere Einlagen	319.471	256.357

Das Passivgeschäft war vor allem durch ein Wachstum der Kundeneinlagen geprägt. Dabei erhöhten sich die Sichteinlagen um 46,2 Mio. EUR, die Termineinlagen um 16,9 Mio. EUR und die Spareinlagen um 5,8 Mio. EUR.

Dienstleistungsgeschäft

	Berichtsjahr TEUR	2019 TEUR
Erträge aus Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäften	194	175
Vermittlungserträge	1.044	995
Erträge aus Zahlungsverkehr	2.552	2.609

Während die Erträge im Wertpapier- und Vermittlungsgeschäft gesteigert werden konnten, entwickelten sich die Zahlungsverkehrserträge rückläufig. Dies hängt u.a. mit dem veränderten Zahlungsverhalten unserer Kunden während und nach den Lockdowns zusammen.

Warengeschäft

	Berichtsjahr TEUR	2019 TEUR
Warenumsatz	8.435	8.841
Warenbestand	963	981
Rohergebnis	1.691	1.521

Die Entwicklung des Warengeschäftes verlief in den einzelnen Sparten unterschiedlich. Während die Haus-, Hof- und Gartenmärkte von der gestiegenen Nachfrage vor allem im Frühjahr profitieren konnten, mussten die Tankstellen Umsatzrückgänge im Treibstoffsektor hinnehmen. Insgesamt konnte das Rohergebnis dennoch um 11,1 % gesteigert werden.

Risikomanagement

Unsere im Risikohandbuch dokumentierte Geschäfts- und Risikostrategie basiert auf einem Strategieprozess und ist auf die Bedarfssituation unserer Mitglieder und Kunden aus der Region ausgerichtet.

Aufbauend auf unserem Geschäftsverständnis und durchgeführten bzw. fortgeführten Bestands-, Rentabilitäts-, Branchen-, Konkurrenten- und Marktanalysen (inkl. Stärken- / Schwächenanalyse) soll durch eine bewusste und zukunftsorientierte Vorgehensweise eine langfristige Existenzsicherung der Genossenschaft unter Berücksichtigung der Anforderungen der Mitglieder und Kunden sichergestellt werden, damit die Bank dauerhaft ihrem Förderauftrag gemäß § 1 der Satzung gerecht werden kann.

Auf Grundlage unserer Verfahren des Risikomanagements zur Ermittlung der Risiken sowie des Risikodeckungspotenzials ist die Risikotragfähigkeit in den von uns simulierten Standard- und Stressszenarien gegeben. Bestandsgefährdende Risiken sind nicht erkennbar. Zusätzlich sind wir Mitglied der kreditgenossenschaftlichen Sicherungseinrichtung.

Nach dem derzeitigen Planungsstand ist die Risikotragfähigkeit angesichts der laufenden Ertragskraft und der Vermögens-/Substanzsituation des Instituts auch für das laufende und das darauffolgende Geschäftsjahr gegeben. Insgesamt hat sich die Risikolage im Vergleich zum Vorjahr nicht wesentlich verändert.

Vermögenslage

Eigenmittel Solvabilität	Berichtsjahr TEUR	2019 TEUR
Eigenkapital laut Bilanz ¹	88.277	82.710
Eigenmittel (Art. 72 CRR)	91.577	81.691

¹ Hierzu rechnen die Passivposten 9 (Nachrangige Verbindlichkeiten), 10 (Genussrechtskapital), 11 (Fonds für allgemeine Bankrisiken) und 12 (Eigenkapital)

Die Eigenkapitalstruktur der Bank setzt sich zusammen aus erwirtschafteten Rücklagen und Geschäftsguthaben der Mitglieder. Im Geschäftsjahr wurde das Eigenkapital durch Zuführungen zu den Rücklagen gemäß Gewinnverwendungsbeschluss 2019 und zum Fonds für allgemeine Bankrisiken gestärkt. Der Anteil des bilanziellen Eigenkapitals an der Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht verringert und beträgt 12,6 % (Vorjahr: 13,3 %). Nominal ist ein Anstieg von 5,6 Mio. EUR zu verzeichnen.

Die in unserem Institut getroffenen Vorkehrungen zur ordnungsgemäßen Ermittlung des Kernkapitals und des Ergänzungskapitals im Rahmen der bankaufsichtlichen Meldungen sind angemessen. Nach den vertraglichen sowie satzungsmäßigen Regelungen erfüllen die angesetzten Kapitalinstrumente die Anforderungen der CRR zur Anrechnung als aufsichtsrechtlich anerkanntes Kern- und Ergänzungskapital. Die relevanten Vorgaben des KWG sowie der CRR wurden eingehalten. Die Kapitalrendite gemäß § 26a Abs. 1 Satz 4 KWG beläuft sich auf 0,17 %.

Finanzlage

Die Refinanzierung der Kundenkredite erfolgt strategiekonform weiterhin in der Hauptsache durch Kundeneinlagen. Die bilanziellen Verbindlichkeiten gegenüber Kunden stiegen und überschritten erstmals einen Wert von 500 Mio. EUR. Neben täglich fälligen Einlagen (253 Mio. EUR) und Spareinlagen mit gesetzlicher Kündigungsfrist (179 Mio. EUR) dominieren auch bei den befristeten Verbindlichkeiten die kurzen Restlaufzeiten bis zu drei Monaten. Die Einlagen sind breit gestreut. Fremdwährungsverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 822 sind vollständig gedeckt.

Die Bank nutzt die Refinanzierung über Programmkredite der DZ BANK AG, der Landwirtschaftlichen Rentenbank und der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB). Darüber hinaus bestehen Globaldarlehen gegenüber der Zentralbank in Höhe von 12,5 Mio. EUR nominal. Desweiteren hat die Bank eine strategische Beteiligung in Höhe von 10,7 Mio. EUR an der Raiffeisen-Land GmbH zur weiteren Diversifizierung des Portfolios erworben. Die 100-prozentige Tochtergesellschaft wird zur Verpachtung von Immobilienvermögen mit festen jährlichen Erträgen gehalten.

Die Zahlungsfähigkeit unseres Instituts war im abgelaufenen Geschäftsjahr nach Art, Höhe und Fristigkeit gegeben. Die Liquiditätskennzahl Liquidity Coverage Ratio (LCR) wies zum Bilanzstichtag einen Wert von 161 % aus.

Ertragslage

Erfolgskomponenten	Berichtsjahr TEUR	2019 TEUR
Zinsüberschuss ¹	15.736	14.949
Provisionsüberschuss ²	3.622	3.535
Rohergebnis aus Warenver- und Nebenbetrieben	1.691	1.521
Verwaltungsaufwendungen	10.532	9.883
a) Personalaufwendungen	6.616	6.510
b) and. Verwaltungsaufw.	3.916	3.373
Betriebsergebnis vor Bewertung	10.280	9.295
Bewertungsergebnis ³	-1.490	4.774
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	8.608	14.740
Steueraufwand	2.726	2.562
Einstellungen in den Fonds für allgemeine Bankrisiken	4.700	11.000
Jahresüberschuss	1.182	1.178

¹ GuV-Posten 1 abzüglich GuV-Posten 2 zuzüglich GuV-Posten 3

² GuV-Posten 5 abzüglich GuV-Posten 6

³ Saldo aus den GuV-Posten 13 bis 16

Das Betriebsergebnis vor Bewertung konnte im Geschäftsjahr gesteigert werden. Dabei kommt dem Zinsergebnis weiterhin eine bedeutende Rolle zu.

Das Zinsergebnis stieg insbesondere auf Grund des Kreditwachstums und zum anderen auf Grund von Sonder- und Einmaleffekten. Negativ wirkte sich die Ausschüttungssperre bei den Beteiligungsunternehmen aus, wodurch sich die Beteiligungserträge um 0,2 Mio. EUR verringerten.

Das Provisionsergebnis konnte ebenfalls gesteigert werden. Schwerpunkt sind nach wie vor die Erträge aus dem Zahlungsverkehr und der Kontoführung. Der Trend zur Nutzung kartenbasierter Zahlungsmöglichkeiten wurde durch die Pandemie beschleunigt und führte zu einem geringeren Ergebnis aus dem Zahlungsverkehr.

Der Anstieg des Warenergebnisses ist die Folge von Umsatzzuwächsen bei den Haus-, Hof- und Gartenmärkten vor allem in der Zeitspanne des ersten Lockdowns. Die Tankstellen profitierten zwar von den höheren Margen im Mineralölgeschäft. Dies konnte jedoch ihre corona-bedingten Umsatzrückgänge nicht kompensieren. Hinzu kam eine 6-wöchige Schließzeit während der Umbaumaßnahmen unserer Tankstelle in Pampow.

Der Anstieg des Personalaufwandes ist im Wesentlichen auf tarifliche Anpassungen zurückzuführen. Die anderen Verwaltungsaufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 0,5 Mio. EUR erhöht. Ursache hierfür waren zum einen Preissteigerungen, als auch die Umbaumaßnahmen in der Geschäftsstelle Crivitz und der Tankstelle Pampow.

Das Bewertungsergebnis ist sowohl im Kreditbereich als auch im Einlagenbereich negativ, insgesamt jedoch tragbar und nur geringfügig über unserer Planung. Die Risikovorsorge konnte mit 4,7 Mio. EUR gestärkt werden. Der Jahresüberschuss liegt mit TEUR 1.182 auf Vorjahresniveau.

Zusammenfassende Beurteilung der Lage

Insgesamt beurteilen wir die Geschäftsentwicklung und die wirtschaftliche Lage unseres Hauses im Vergleich zum Vorjahr als gut. Das Wachstum des für die Bank wichtigsten Geschäftsbereichs, dem Geschäft mit Kunden überwiegend aus der Region, setzte sich fort. Sowohl beim Kreditgeschäft als auch im Einlagengeschäft wurden die Erwartungen aus der Eckwertplanung übertroffen.

Die Vermögenslage der Bank zeichnet sich unverändert durch eine angemessene Eigenkapitalausstattung aus, da die aufsichtsrechtlichen Anforderungen sowohl im Vorjahr als auch im Geschäftsjahr 2020 eingehalten wurden. Für erkennbare und latente Risiken in den Kundenforderungen wurden Wertberichtigungen in angemessenem Umfang gebildet. Dem allgemeinen Kreditrisiko ist durch Abzug von Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen worden. Zudem haben wir weitere Vorsorge nach § 340 g und f betrieben, die sowohl die erwarteten Auswirkungen der Corona-Pandemie als auch den aufsichtsrechtlichen Eigenmittelanforderungen gerecht wird. Finanzlage und Liquiditätsausstattung entsprechen den aufsichtsrechtlichen und betrieblichen Erfordernissen.

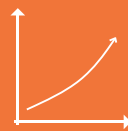
Büchen, 30. März 2021

Raiffeisenbank eG

Der Vorstand

Guido Bloch Daniel Horn

AUF EINEN BLICK



698,9 Mio. €
Bilanzsumme

1,186 Mio. €
Jahresüberschuss



2,726 Mio. €
Steuern

5.527
Mitglieder



23.940
Kunden

**122 Mitarbeiter &
7 Auszubildende**



36.550 €



Spenden & Sponsoring



DIETER SCHLOTTMANN

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2020 war geprägt durch die Corona-Pandemie. Der Jahresanfang war noch normal. Ab März musste sich der Aufsichtsrat dann mit neuen Vorgaben auseinandersetzen. Es wurde das vom Vorstand erarbeitete Hygienekonzept genauso geprüft, wie auch die wirtschaftlichen Auswirkungen auf unsere Kunden und auf die Bank. Unsere Sitzungen mussten wir zum großen Teil virtuell abhalten.

Leider durfte unsere Mitgliederversammlung nicht stattfinden. Vorstand und Aufsichtsrat entschieden sich für eine Briefwahl im Herbst 2020. Wir waren über die riesige, auch positive Resonanz überrascht. Leider konnten in diesem Zusammenhang keine Wahlen zum Aufsichtsrat durchgeführt werden. Dieses wird in 2021 nachgeholt.

Trotzdem hat der Aufsichtsrat auch im Geschäftsjahr 2020 die Aufgaben erfüllt, für die er nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung verantwortlich ist: die Arbeit des Vorstandes zu überwachen und sie beratend zu begleiten. Er traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte zur effektiveren Arbeit unverändert Ausschüsse eingerichtet. Dem Prüfungsausschuss kommt dabei eine beratende, dem Kreditbewilligungsausschuss sowie dem Personal- und Besetzungsausschuss eine beschlussfassende Funktion zu.

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat zeitnah und umfassend über das Wettbewerbsumfeld, die beabsichtigte Geschäftspolitik, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie alle strategischen und wichtigen operativen Entscheidungen informiert.

Als Vorsitzender des Aufsichtsrats habe ich generell an allen Vorstandssitzungen teilgenommen und mit dem Vorstand die aktuelle Geschäftsentwicklung erörtert.

Im Jahr 2020 hat sich der gesamte Aufsichtsrat zu insgesamt sieben Sitzungen getroffen. Innerhalb dieser Sitzungen wurden insbesondere Kreditentscheidungen ab den hierfür definierten Betragsgrenzen durch den Kreditbewilligungsausschuss bzw. den gesamten Aufsichtsrat beschlossen. Zusätzlich tagte der Kreditbewilligungsausschuss separat in vier Sitzungen. Der Personal- und Besetzungsausschuss kam zu zwei Sitzungen mit dem Vorstand zusammen und der Prüfungsausschuss informierte sich in drei Sitzungen.

In der Dezembersitzung 2020 hat der Aufsichtsrat die Effizienz seiner Arbeit turnusgemäß geprüft.

Im Mittelpunkt unserer Sitzungen standen die wirtschaftliche Entwicklung Ihrer Raiffeisenbank eG Büchen • Crivitz • Hagenow • Plate. An der Inventur zum Jahresabschluss haben alle Aufsichtsratsmitglieder teilgenommen.

Der Aufsichtsratsvorsitzende hat im Jahr 2020 an einem 2-tägigen Weiterbildungsseminar des Genossenschaftsverbandes - Verband der Regionen e.V. teilgenommen.

Der vorliegende Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. geprüft. Der Aufsichtsrat hat sich eingehend mit dem Prüfungsergebnis befasst.

Über das Prüfungsergebnis wird in der Mitgliederversammlung berichtet.



Gerd Schütte, Ulf Peters, Frank Jehring, Heidi Stamer, Dieter Schlottmann, Thomas Koch (v.l.)

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2020, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und stimmt diesem zu. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Mitgliederversammlung den Jahresabschluss festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Ulf Peters, Herr Frank Jehring, Frau Heidi Stamer sowie Herr Thomas Koch aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist, bis auf Herrn Ulf Peters, zulässig. Herr Peters scheidet wegen Erreichens der satzungsmäßigen Altersgrenze aus und ist nicht wieder wählbar. Der gesamte Aufsichtsrat bedankt sich bei Herrn Peters für die 27-jährige konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und allen Mitarbeitern dankt er für den außergewöhnlichen Einsatz unter den erschwerten Bedingungen durch die Corona-Pandemie. Ohne sie und ihren Fleiß wäre das gute Jahresergebnis nicht zustande gekommen.

Büchen, 26. Mai 2021

Der Aufsichtsrat

Dieter Schlottmann
- Vorsitzender -

DIE MITGLIEDER DES AUFSICHTSRATES

DIETER SCHLOTTMANN - Vorsitzender
Landwirtschaftsmeister, selbständiger Landwirt
Vorsitzender des Kreditbewilligungsausschusses
und des Personal- und Besetzungsausschusses

GERD SCHÜTTE - stellv. Vorsitzender
Dipl. Agraringenieur FH
Mitglied im Kreditbewilligungsausschuss

ULF PETERS
staatlich geprüfter Wirtschaftler
Mitglied im Personal- und Besetzungsausschuss,
Vorsitzender des Prüfungsausschusses

FRANK JEHRING
Dipl. Volkswirt, Prokurist der riha Wesergold
GmbH & Co. KG Betriebsstätte Dodow,
Mitglied im Kreditbewilligungsausschuss

HEIDI STAMER
Versicherungsfachwirtin,
Betreiberin einer Versicherungsagentur
Mitglied im Prüfungsausschuss

THOMAS KOCH
Dipl. Agraringenieur FH, Geschäftsführer der
Agrarenergie Wangelau GmbH & Co. KG
Mitglied im Personal- und Besetzungsausschuss
sowie im Prüfungsausschuss



Kita „Miteinander“ Crivitz

VR-Mobile

Im Mai 2021 besuchten Bereichsleiter Detlef Lüneburg und sein Stellvertreter Matthias Berner drei Kindertageseinrichtungen im Marktbereich Crivitz und Plate. Sie hatten eine ganz besondere Überraschung dabei - zwei VR-Kinderbusse und 15 VR-Juniorcars. Die Mittel für die Aktion stammen zum Teil aus den Zweckerträgen des VR-Gewinnsparens 2020. Pandemiebedingt konnten die VR-Mobile jedoch erst dieses Jahr überreicht werden.

Die Kita „Störspatzen“ in Plate erhielt einen tollen neuen VR-Kinderbus und fünf VR-Juniorcars im Wert von 3.200 Euro. Zusammen mit den Kindern und seinen Kolleginnen nahm Kita-Leiter Jörg Lüttig die große Überraschung in Empfang. Neugierig erkundeten die Kinder sofort die neuen Fahrzeuge und probierten alles aus.



Kita „Störspatzen“ Plate

Der Kinderbus - im Retro-Stil eines VW-Bullis - bietet sechs Kindern Platz. Dank eines einklappbaren Verdecks sind die Kinder besonders vor Sonneneinstrahlung aber auch vor Regen geschützt. Durch die mittlenkende Vorderachse lässt sich der Bus insbesondere für die Erzieher/-innen angenehm schieben. Auch die Juniorcars bereichern von nun an nicht nur den Spielalltag der Kinder, denn durch die "Flüsterreifen" sind sie besonders leise und schonen ein wenig die Ohren der Erwachsenen.

Dann ging es weiter in die Crivitzer Kita "Miteinander". Hier überbrachten die Kollegen einen weiteren VR-Kinderbus und ebenfalls fünf Juniorcars an die stellvertretende Kita-Leiterin Andrea Böttcher, ihre Kolleginnen und die Kinder der Einrichtung. Die Freude war auch hier riesengroß. Im Bus wurden untereinander sofort die ersten "Stammplätze" verteilt. Fünf weitere VR-JuniorCars erhielt die Sukower Kindertagesstätte "Rasselbande".



Kita „Rasselbande“ Sukow



Das Fundament unserer Bank: unsere Mitglieder.

Gemeinsam sind wir stärker.

Weil bei uns als Genossenschaftsbank die Gemeinschaft im Mittelpunkt steht.

Weil Werte wie Transparenz, Fairness und Gleichberechtigung das Fundament einer erfolgreichen Gemeinschaft bilden.

Weil wir gemeinsam mehr erreichen können.

Weil die besten Entscheidungen die sind, die von allen Beteiligten gemeinsam getroffen werden.

Weil wir am besten dort entscheiden, wo die Folgen direkt spürbar sind: vor Ort.

Weil es die Heimat ist, die uns alle ausmacht, und weil wir sie nach Kräften fördern.

Weil unsere Mitarbeiter für jedes Mitglied und jeden Kunden persönlich da sind.

Weil unsere Filialen nicht einfach nur Standorte sind, sondern Engagement für unsere Heimat bedeuten.



Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			5.714.387,46		7.069
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			1.601.081,17		1.915
darunter:					
bei der Deutschen Bundesbank	1.601.081,17			(7.315.468,63	1.915)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00		0
2. Schultitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schultitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00			(0,00	0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			69.431.272,85		31.046
b) andere Forderungen			8.617.632,75	78.048.905,60	13.580
4. Forderungen an Kunden					
darunter:				498.991.373,39	474.144
durch Grundpfandrechte gesichert	52.007.830,08			(37.154)	
Kommalkredite	5.916.356,52			(3.066)	
Warenforderungen	14.029,59			(21)	
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(0)	
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00			(0)	
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		16.649.837,09			12.123
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	16.147.277,16			(11.621)	
bb) von anderen Emittenten		57.614.923,01	74.264.760,10		56.973
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	23.752.102,76			(23.121)	
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	74.264.760,10	0
Nennbetrag	0,00			(0)	
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				130.852,66	128
6a. Handelsbestand				0,00	0
6aa. Warenbestand				962.857,23	981
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			9.366.505,28		9.367
darunter:					
an Kreditinstituten	174.756,00			(175)	
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(0)	
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			542.350,00	9.908.855,28	537
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	525.000,00			(525)	
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(0)	
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				10.711.220,38	0
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00			(0)	
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00			(0)	
9. Treuhandvermögen				600.000,00	0
darunter: Treuhandkredite	600.000,00			(0)	
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte:					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			16.275,00		13
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	16.275,00	0
12. Sachanlagen				17.666.908,22	14.921
13. Sonstige Vermögensgegenstände				295.811,38	385
14. Rechnungsabgrenzungsposten				20.952,30	20
Summe der Aktiva				698.934.240,17	623.202

zum 31.12.2020

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			100.887.623,53	100.887.623,53	100.537
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		178.939.821,39			172.490
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		4.793.345,21	183.733.166,60		5.482
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		253.516.193,46			207.312
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		65.955.239,06	319.471.432,52	503.204.599,12	49.045
2a. Verpflichtungen aus Warengeschäften und aufgenommenen Warenkrediten				210.109,25	434
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieft Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				600.000,00	0
darunter: Treuhandkredite	600.000,00				(0)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				432.561,61	384
6. Rechnungsabgrenzungsposten				1.090.666,50	1.042
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			2.045.274,00		2.071
b) Steuerrückstellungen			656.003,00		219
c) andere Rückstellungen			1.530.795,43	4.232.072,43	1.475
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				54.200.000,00	49.500
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			3.585.920,00		3.648
b) Kapitalrücklage			3.700.000,00		3.700
c) Ergebnissrücklage					
ca) gesetzliche Rücklage	16.800.000,00				16.350
cb) andere Ergebnissrücklagen	8.805.000,00	25.605.000,00			8.335
d) Bilanzgewinn		1.185.687,73		34.076.607,73	1.178
Summe der Passiva				698.934.240,17	623.202
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		2.957.890,74			2.997
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	2.957.890,74		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		50.329.934,23	50.329.934,23		39.275
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		15.843.375,81			15.344
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		943.462,45	16.786.838,26		917
2. Zinsaufwendungen			1.070.407,55	15.716.430,71	1.529
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			4.857,00		6
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			15.159,91		210
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	20.016,91	0
4. Erträge auch Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			3.919.228,14		3.871
6. Provisionsaufwendungen			297.409,23	3.621.818,91	336
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestandes				0,00	0
7a. Rohergebnis aus Warenverkehr und Nebenbetrieben				1.690.799,63	1.521
8. Sonstige betriebliche Erträge				454.510,63	665
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		5.488.061,04			5.324
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung darunter: für Altersversorgung		1.127.682,95	6.615.743,99		1.185
	204.531,41			(	274)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			3.916.397,69	10.532.141,68	3.373
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				769.307,15	705
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				103.817,90	117
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			1.106.403,94		0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-1.106.403,94	4.892
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			383.575,00		117
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	-383.575,00	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahmen				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis aus der normalen Geschäftstätigkeit				8.608.331,12	14.740
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			2.706.461,18		2.541
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			19.833,84	2.726.295,02	21
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				4.700.000,00	11.000
25. Jahresüberschuss				1.182.036,10	1.178
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				3.651,63	0
				1.185.687,73	1.178
27. Entnahmen aus Ergebnismrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00			0
b) aus anderen Ergebnismrücklagen		0,00		0,00	0
28. Einstellungen in Ergebnismrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00			0
b) in andere Ergebnismrücklagen		0,00		0,00	0
29. Bilanzgewinn				1.185.687,73	1.178

Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die unter Passivposten „Gezeichnetes Kapital“ (P 12a) ausgewiesenen Geschäftsguthaben gliedern sich wie folgt:

Geschäftsguthaben	
a) der verbleibenden Mitglieder	3.481.840 EUR
b) der ausscheidenden Mitglieder	104.080 EUR

Die Kapital- und Ergebnismrücklagen (P 12b und c) haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

	Kapitalrücklage	Gesetzliche Rücklage	andere Ergebnismrücklagen
Stand 01.01.2020	3.700.000 EUR	16.350.000 EUR	8.335.000 EUR
Einstellungen	0 EUR		
- aus Bilanzgewinn des Vorjahres		450.000 EUR	470.000 EUR
Stand 31.12.2020	3.700.000 EUR	16.800.000 EUR	8.805.000 EUR

Die Zahl der 2020 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Prokuristen	2	1
sonstige kaufmännische Mitarbeiter	50	26
gewerbliche Mitarbeiter	13	30
	65	57

Außerdem wurden durchschnittlich 7 Auszubildende beschäftigt.

VORSCHLAG FÜR DIE ERGEBNISVERWENDUNG

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 1.182.036,10 EUR - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 3.651,63 EUR (Bilanzgewinn von 1.185.687,73) - wie folgt zu verwenden:

6,00 % Dividende	213.946,80 EUR
1,00 % Bonuszahlung	35.657,80 EUR
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	460.000,00 EUR
Einstellung in die anderen Ergebnismrücklagen	475.000,00 EUR
Vortrag auf neue Rechnung	1.083,13 EUR
insgesamt	1.185.687,73 EUR

Büchen, 5. März 2021

Raiffeisenbank eG
Der Vorstand

Guido Bloch

Daniel Horn



Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Vorstand:	Guido Bloch, Daniel Horn
Prokuristen:	Marcus Henkel, Matthias Schmidt, Doreen Berner
Verbandszugehörigkeit:	Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR) Sitz: Berlin Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. Sitz: Frankfurt am Main
Zentralinstitut	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Sitz: Frankfurt am Main
Impressum	Herausgeber: Raiffeisenbank eG • Robert-Stock-Straße 13 • 19230 Hagenow Telefon: 03883 6400 • Telefax: 03883 640204 Internet: www.die-raiffeisenbank.de E-Mail: raiffeisenbank-hagenow@die-raiffeisenbank.de Druck: MOD Offsetdruck GmbH



Raiffeisenbank eG

Büchen · Crivitz · Hagenow · Plate

Das ist meine Bank!